

Vasektomie

Für verantwortungsbewusste Männer: Sterilisation (Vasektomie)

Sie möchten Ihren Anteil an der Verhütung tragen oder sind der Ansicht, dass der Verzicht auf eigene Kinder für Ihr Leben passender ist? Dann können Sie sich hier über den von uns angebotenen Eingriff der Vasektomie informieren, es sich in Ruhe, gründlich und weitblickend überlegen. Wer in einer stabilen Partnerschaft lebt, sollte die Interessen seiner Partnerin miteinbeziehen.

Vorab die Antwort auf eine der wichtigsten Fragen: Die Vasektomie hat keinen Einfluss auf Lust und Orgasmus, auf Erektion und Ejakulation. Wir bieten wir ein ausführliches Beratungsgespräch an. Unsere Patienten sollen sich in allen Belangen mit der Entscheidung wohlfühlen.

Bei der Sterilisation des Mannes werden direkt im Hodensack beide Samenleiter durchtrennt. Die Produktion der Samenflüssigkeit und der Hormone geht weiter, durch die abgeschnittenen Leiter gelangen aber keine Spermien mehr ins Ejakulat. Nachteile, wie sie bei einer chemischen oder physischen Kastration entstehen, sind nicht zu erwarten.

Der Ablauf der Vasektomie

Wie bei jedem anderen Eingriff auch sind vor dem geplanten Termin Untersuchungen notwendig. Dazu gehören die Kontrolle des Allgemeinzustandes und eine Blutabnahme. Eine persönliche Aufklärung über eventuelle Risiken - auch der Anästhesie - ist uns eine Selbstverständlichkeit.

Die Kosten des Eingriffs werden in der Regel nicht von Krankenkassen übernommen. Die Ihnen bei den Gespräch ausgehändigte Einverständniserklärung muss ca. eine Woche vor der ambulanten Operation in der Praxis abgegeben werden, denn ohne Ihre ausdrückliche, schriftliche Zustimmung können wir die Vasektomie nicht vornehmen.

Die Sterilisation selbst wird unter einer kurzen Narkose durchgeführt. In rund einer halben Stunde ist die ambulante OP vorbei. Die Samenleiterenden werden mit selbstauflösenden Fäden verschlossen. Auch die kleinen Hautnähte, die notwendig sind, werden mit auf diese Weise versorgt, ein unangenehmes Ziehen der Fäden entfällt.

Sicherheit der Verhütung

Zwei Nachuntersuchungen des Spermas auf lebende Spermien sind notwendig und vorgeschrieben vor ungeschützten Geschlechtsverkehr. Erste Probe nach ca. 4-6 Wochen, zweite Probe ca. 10-12 Wochen. Auch die Kosten der Untersuchung auf lebende Spermien sind privat zu tragen.

Was Sie noch wissen sollten

In den ersten Tagen nach der Vasektomie sollten Sie sich körperlich schonen, dazu gehört auch sexuelle Enthaltbarkeit. Eine Kühlung des Hodensackes mit den üblichen Kühlkissen tut gut, eine gut sitzende, leicht stützende Unterhose trägt ebenfalls zum raschen Abklingen der Beschwerden bei.

Treten Übelkeit und Erbrechen, ungewöhnliche Schmerzen, Fieber oder Schüttelfröste auf, zögern Sie nicht uns anzurufen, die entsprechenden Telefonnummern erhalten Sie direkt nach dem Eingriff.